

Lieber Freund. Auf die Alexandria  
Inschrift muss ich doch zurück kommen,  
da ich nicht recht klug werde. Der  
historische Vorgang ist folgender (genau  
nach den Chroniken): In 467 nimmt  
Badr die Stadt ein und ernennet einen  
Statthalter. In 468 setzt er diesen ab  
mit mehreren ~~für~~ Juristen  $\text{سلفی}$   
und Notabeln  $\text{سلفی}$  et drängt ihnen  
Geldbussen auf. Anfangs 477  
rebelliert Badr's Sohn in der Stadt;  
Badr nimmt sie wieder in muharram  
baut dann die Moschee, die in  
rabi' I. 479 fertig wird. So nach  
den Chroniken, ohne Hinzufügen  
der Inschrift. — Dazu kommt noch,  
aus der Inschrift, dass Badr den  
Bau in radjab I 477 befahl, also  
drei Monate nach der zweiten Einnahme  
der Stadt, so dass der Bau 2 Jahre  
genau dauerte. Nun zur Inschrift

Es hat befohlen die Errichtung dessen  
u. s. w. Badr u. s. w.

عند حلول ركابه ينقر الإكندرية  
ومشا هذته هذا الجامع خراباً

Der Satz ist ganz klar. Badr steigt  
ab in der Stadt bei der zweiten Einnahme

(da das Datum am Ende 477 ist)

und schaut die Moschee in Ruinen

فراء الحرس في لاله في ك الله لادده زقأ الى الله

Wenn liest man, nach dir, faradda  
al-djaichu wulatahu, so fragt sich  
10) warum hat das Heer und nicht

Badr selbst die walis wieder eingesetzt?  
Es wäre doch höchst auffallend, dass  
hier sein Heer genannt wäre

20) Was für Verwalter? Doch nicht  
diejenigen, die Badr in 468 abgesetzt  
hatte, die waren ihm wohl unbequem  
und er hätte sie jetzt nicht geduldet.

anno 468

Sollen es diejenigen sein, die er an  
deren Stelle gewiss eingesetzt hatte,  
die sein Sohn in 476-477, vor der  
zweiten Einnahme, vielleicht abgesetzt  
hatte? Doch geben die Chroniken  
keinen Hinweis dazu.

30) Der dem ganzen Satz, mit dem folgenden  
و زقأ الى الله und der Eulogie  
scheint mir unwiederstehlich Badr selbst  
Subjekt zu sein. - Grammatikalisch ist  
es anzunehmen, nur der Logische  
Zusammenhang fällt hier weg.

Bei meiner Auffassung werden die  
Walis in 468 verhaftet, darauf  
sinkt die Moschee, und bei der  
zweiten Einnahme 477 steht sie  
Kharāb, eben weil die Verwalter  
früher verhaftet worden waren  
(li habzi wulatahi). Nur das elende  
fardan ~~stimmte~~ park hier nicht.

Kann man es aber nicht adverbial  
auffassen: Kharābān fardān =  
ganz besonders oder auffallend missen  
verlassen? Dann wäre alles recht.

— Ich habe auch an habs statt djāh  
gedacht (die Stiftung) es geht aber  
nicht. Auch: فَرَأَى لِحْيَتَهُ وَلَا  
und er fand es gut, die Verwalter zu  
verhaften (da das س oben auch ein  
yā sein kann). ra'ā li ist aber  
wohl undenkbar, und logisch ist es  
auch schlecht.

Auf die Eulogie لِأَنَّ; folge  
dann nur das Datum Zabi 7<sup>o</sup> 477,  
ohne weiteres. — Entschuldige diesen  
neuen Brief, die Frage quält mich  
aber bis es in Ordnung ist. Sein may  
Wenn du nichts neues findest hauch du  
nicht zu antworten. Doch über بِسْ adverbialisch  
möchte ich deine Meinung haben.